

BMKÖS: Förderprogramm „Pixel, Bytes + Film“ startet 2021 in 11. Auflage

Utl.: Das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport fördert im Jahr 2021 elf neue, digitale Filmprojekte mit rund 250.000 Euro. =

Wien (OTS) - Die Filmabteilung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) fördert im Rahmen des Programms „Pixel, Bytes + Film“ innovative Projekte mit digitalem Fokus und begleitet die ausgewählten FilmkünstlerInnen mit fachlichen Inputs aus Film- und Kreativwirtschaft. Elf neue Filmprojekte werden mit einem Volumen von rund 250.000 Euro gefördert.

„Der digitale Wandel beeinflusst Produktion und Rezeption zeitgenössischer Kunst fortlaufend - zuletzt verstärkt durch die Pandemie. Neue Medien und erweiterte technologische Möglichkeiten bieten hohes künstlerisches Innovationspotenzial. Ich freue mich, dass wir mit ‚Pixel, Bytes + Film‘ gezielte Unterstützung für die Szene bieten können“, so Kunst- und Kulturstaatssekretärin Andrea Mayer.

Für das Jahr 2021 wurden von einer Fachjury elf Projekte ausgewählt, die sich inhaltlich und formal mit neuen Medien und digitalen Technologien der Bildproduktion wie Animation, KI, XR, 3D-Motion-Capturing u.v.m. auseinandersetzen. Je Projekt wird ein Produktionsbudget in Höhe von bis zu 25.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Die ausgewählten Projekte stammen von: AROBOTA+, Adnan Balcinovic, Uwe Brunner, Enar de Dios Rodríguez, Eva Egermann, Rainer Kohlberger, Rebecca Merlic, Katharina Rabl, Marthin Rozo, Katharina Swoboda und Clara Trischler.

Der Fachjury gehörten Margarete Jahrmann (Universität für Angewandte Kunst, Zürcher Hochschule der Künste), Kay Meseberg (ARTE G.E.I.E.), Sebastian Sorg (XR HUB Bavaria), Judith Revers (ORF III) und Antonia Rahofer (BMKÖS) an.

Das Förderprogramm „Pixel, Bytes + Film“ reagiert seit 2011 auf das große Interesse von Künstler*innen, filmische Ausdrucksformen in

ihrer Form weiterzuentwickeln und neue Präsentations- und Verwertungsformate zu erschließen. Das BMKÖS bietet hierfür finanzielle Unterstützung sowie ein vielseitiges Begleitprogramm in Zusammenarbeit mit sound:frame, Plattform für immersive Kunst. Der Medienpartner ORF III öffnet sein Archiv für künstlerische Recherchen, stellt Beratung, Schnittplätze samt CutterInnen und präsentiert die entstandenen Arbeiten in der TV-Sendung „Artist in Residence“ sowie in der ORF-TVthek.

Projektpartner: ORF III - Kultur und Information, sound:frame ([www.soundframe.at] (<http://www.soundframe.at/>)), XR HUB Bavaria ([<https://xrhub-bavaria.de>] (<https://xrhub-bavaria.de/>)), Kreativwirtschaft Austria, WKÖ ([www.kreativwirtschaft.at] (<http://www.kreativwirtschaft.at/>)), go international, WKÖ, Außenwirtschaft Creative Industries ([www.go-international.at] (<http://www.go-international.at/>))

Save-the-Date: Die künstlerischen Arbeiten der diesjährigen „Pixel, Bytes + Film“-Programmausgabe werden am Donnerstag, 14.01.2021 um 10.00 Uhr als Live-Stream auf [www.bmkoes.gv.at] (<http://www.bmkoes.gv.at/>) sowie im Rahmen einer eigens konzipierten, virtuellen Ausstellung am 14.01.2021 um 16.00 Uhr via zoom ([<https://us02web.zoom.us/j/86996780772>] (<https://us02web.zoom.us/j/86996780772>)) präsentiert.

~

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport
Mag. (FH) Michael Weiß
Pressesprecher der Staatssekretärin für Kunst und Kultur
+43 6648479043
michael.weiss@bmkoes.gv.at
www.bmkoes.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/30774/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0048 2020-12-22/10:00

221000 Dez 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20201222_OTS0048